

N. 3.

Eine andere.

Nimm weiß lilien-bl, 6 loth, dill: chamillen-bl, jedes 2 loth, süß mandel
bl, 1 loth, gänse: endten: fett, jedes 2 loth, ein wenig wachs, mache eine
salbe daraus.

Das sieben und funffzigste Capitel Von verstopffung des leibes.

Innerlich.

N. 1.

Ein pulver.

Mermische cremoris tartari, 1 halb loth, tartari vitriolati, 1 quentgen,
unter einander, und nimm es auf 6 mahl des morgens in habergrüß
suppe ein.

N. 2.

Ein anderes.

Nimm sennes-blätter, 3 quentgen, aniß, fenchel, jedes $\frac{1}{2}$ quentgen, zim-
met, 1 scrupel, rosenzucker: käffelein, $1\frac{1}{2}$ loth, cremor. tartari, so viel des
allen, nimm davon um schlaffens: zeit, morgens, und bey der mahlzeit mit
dem ersten löffel suppe ein. *Veschiu.*

N. 3.

Ein lattwerge.

Nimm frische pulpam cassia, 3 loth, cremor. tartari, $\frac{1}{2}$ loth, nimm 8 tage
nach einander einer castanien groß eine stunde vor der mittags: mahl-
zeit davon ein.

N. 4.

Eine andere.

Nimm geriebene rhabarber, 1 scrupel, kleine rosinen, 2 löffel voll, iß es auf
einmahl, und nimm eine warme hühner: brühe darauf.

N. 5.

Präparirte pflaumen.

Nimm gedörte pflaumen, $\frac{1}{4}$ pfund, mánna, 4 loth, roßmarin, 3 quentgen,
nelcken, 1 quentgen, koche es in wasser biß die pflaumen weich werden,
davon iß 1 stundé vor ieder mahlzeit 12 pflaumen, und thue einen trunck von
der brühe dazu.

N. 6.

Ein safft.

Nimm rosen: syrup, pferisch blüth: safft, jedes 2 loth, jalap, $\frac{1}{2}$ loth, wermuth:
salz, 1 scrupel. Davon nimm 1 guten löffel voll ein.

N. 7.

Ein safft vor kinder.

Nimm hindläufft: syrup mit rhabarber, pulp. passul. jedes 1 loth, krebs:
augen, $\frac{1}{2}$ scrupel. *Etmüller.*

N. 8.

Ein tranck.

Nimm sennes-blätter, 12 loth, rhabarber, sauerampff: wurzel, zimmet,
muscaten: nuß, salbey: blätter, jedes 2 loth, fenchel, aniß, jedes $1\frac{1}{2}$ loth,
El 2 sauer

sauerdorn-beer, tamariscen-rinde, iedes 1 loth, neldken, muscaten-blumen, iedes 1 quentgen, wein, 6 kannen, laß es etliche tage stehen, hernach trincke morgens und abends ein wein-gläßgen davon.

N.9.

Ein anderer.

Roche genisten-blumen, 1 hand voll, in 1 löffel bier zur helffte, und trincke es nüchtern warm.

N.10.

Ein syrup.

Nimm sennes-blätter, 1 pfund, engelsüß, getreugte pflaumen, iedes 1 pfund, sarsaparille, 4 loth, zimmet, 2 1/2 loth, aniß, rhabarber, tamariscen-holtz, iedes 2 loth, ingber, 7 quentgen, lerchenschwamm, in ein büschlein gebunden, 1 1/2 loth, runde hohlwurzel, pbonien-wurzel, iedes 5 quentgen, garten-feld-kümmel, iedes 1 loth, stoß und schneide alles klein, gieß 4 kannen wasser darauf, koche es zur helffte ein, thue darzu zucker, 2 pfund, mache einen syrup daraus, und nimm davon 2 bis 3 löffel voll.

N.11.

Ein eröffnend mittel.

Nimm damascener rosen-blätter, 2 loth, zerschneid oder stoß sie klein, und und nimm sie in einer warmen hühner-brühe ein.

N.12.

Ein tranck.

Siede brunnkresse in milch, und trincke sie.

N.13.

Ein anderer.

Koche zwetschen mit viel butter, thue 3 finger voll sennes-blätter ohne stiele dazu, und trincke es.

N.14.

Ein öl vor kinder.

Gieb den kindern 1 löffel voll süß mandel-öl in warmen bier ein.

N.15.

Ein pulver vor kinder.

Gieb den kindern gestoffenen aniß in mus ein.

N.16.

Ein tranck.

Nimm gras-färberroth-mannstreu-cappern-hauechel-wurzel, iedes 1 loth, süßholz-wurzel, pappeln-eibisch-violen-bingel-tag-und-nacht-kräut, iedes 1 hand voll, weinstein, 3 quentgen, blaue violen, weisse rosen-blätter, iedes 1 hand voll, aniß, fenchel-saamen, iedes 1 quentgen, zwetschen, N. 12. feigen, N. 6. rosinen, 4 loth, kochs in wasser, zuletzt thue darzu sennes-blätter, 2 loth, presse es aus, und setze noch anbey, laxirenden rosen-wilden saffran-syrup, iedes 2 loth. Thue alle 2 stunden ein laulich tranckgen davon.

N.17.

Ein safft.

Bermische gestoffene chamillen-blumen mit honig, und genieße es.

N. 18.

- N.18. Ein ander mittel.
 3 öfters dörre pflaumen, klein geschabte weisse rüben, oder äpfel, und
 trinck die zwetschen, oder braunkohlbrühe.
 N.19. Ein anderes.
 Nimm baumöl in warmen bier ein.
 N.20. Ein anderes.
 Laß 1 löffel voll klein geriebenen weinstein in fleischbrühe sieden, und ge-
 nieß dieselbe.
 N.21. Ein tranck.
 Siede hundszone in wein, und trinck ihn.
 N.22. Eine safft vor kinder.
 Gieb dem kinde oft violen:safft ein.

Neusserlich.

- N.23. Ein clystier.
 Nimm eßig und wasser, jedes 6 löffel voll, nuß:öl, honig, jedes 1 viertel
 pfund, mische und applicir es. *Fouquet.*
 N.24. Ein anderes.
 Nimm milch, 1 löffel, frisch eydotter, N.1. braunen zuckerant, oder thos-
 mas:zucker, 4 loth.
 N.25. Ein anderes.
 Koche etliche beine von einem schöpfen oder kalbes:halß in 3 löffel rein
 wasser, schäume es, thue dazu fenchel:petersilien:wurzel, jedes 1 loth,
 chamillen, pappeln, jedes 1 hand voll, koche es zur helffte ein, seige es durch,
 thue zu 3 quartiergen braunen zuckercant, lein:saamen:öl, jedes 4 loth, ap-
 plicire es.
 N.26. Ein anderes.
 Nimm kleine rosinen, 1 1/2 pfund, koche sie in kalbfleisch:suppe, seige und drüs-
 che es durch ein tuch.
 N.27. Ein anders vor kinder.
 Nimm wilde pappeln, eibisch:wurzel:kraut, hingelkraut, mauerkraut, iez-
 des 1 hand voll, eibisch:wurzel, liebstockel:wurzel, jedes 1/2 loth, hollun-
 der:blüthen, chamillen, jedes 1 hämpffelgen, lein:saamen, 3 quentgen, ko-
 che es in 2 kannen wasser, thue zu 1/2 löffel steinsalt, 1/2 quentgen, lein:öl, 1 loth,
 eydotter, N.1. *Bräuner.*
 N.28. Eine salbe.
 Nimm honig, ungesaltene butter, jedes 1 loth, rinds:galle, 1/2 loth, aloe 1
 quentgen, schmiere den leib damit. *Bräuner.*
 N. 29.

N.29.

Eine andere.

Nimm frisch süß mandel:öl, gänse:fett, mayen:butter, eibisch:wurz: sälb:lein, iedes 4 loth, coloquinthen, 16 gran, saltz, $\frac{1}{2}$ scrupel, spec. hieræ, 1 scrupel, diagryd. 4 gran, bestreich den nabel damit.

N.30.

Eine salbe.

Bestreich den unterleib und den nabel fleißig mit gänse:fett, warm, und lege warme blaurohl:blätter darauf.

N.31.

Vor kinder, wenn sie hartleibig sind.

Nimm gestossene aloe, 1 quentgen, oxsen:galle, $\frac{1}{2}$ loth, honig, ungesaltene butter, iedes 1 loth, mache ein dünn sälbgen daraus, und streich es auf den nabel.

N.32.

Ein clystier vor kinder.

Nimm fleisch:brühe, 6 loth, baumöl, oder ungesaltene butter, 1 loth, Zucker, $\frac{1}{2}$ quentgen.

N.33.

Ein bad.

Nimm violen:blumen, chamillen, pappeln, eibisch:kraut, iedes 1 hand voll, eibisch:wurzel, 2 loth, koch es in wasser zu einem bade.

N.34.

Ein umschlag oder zäpffgen vor schwangere weiber.

Nimm keller:eselgen, $\frac{1}{2}$ loth, lege sie in 1 viertel pfund blau violen:öl etliche tage, biß sie sterben, setze es an die sonne, nehe tüchlein darein, und lege sie an den hintern, oder beschmiere ein zäpffen damit, und applicire es.

N.35.

Ein zäpffgen vor kinder.

Nimm honig, 1 löffel voll, saltz, 1 messerspiße, laß es kochen biß es braun wird, schütte es auf einen teller, der mit butter bestrichen, wenn es kalt wird, mache zäpffgen daraus.

N.36.

Ein anderes.

Mache mit weissen mehl, saltz und wasser ein zäpffen.

N.37.

Ein clystier vor kinder.

Nimm dünnen gersten:schleim, 6 loth, chamillen:und bill:öl, iedes 2 loth, mische es.

N.38.

Ein brey.

Nimm frische schaaflorbern, und lege sie als einen brey auf den leib.

Das acht und funffzigste Capitel

Vom durchfall.

Innerlich.

N.1.

Ein tranck.

Nimm 1 kanne milch, koch sie, rühre darunter 1 eydotter, semmel, 1 viertel pfund,